

Internet Organisationen und Standards

Tom Gries | Berlin | Oktober 2023



Dokumenten URL:

<http://docs.tx7.de/TT-IOR>

Autor:

Tom Gries <TT-IOR@tx7.de>
@tomo@chaos.social

Lizenz:

Creative Commons BY-NC-ND

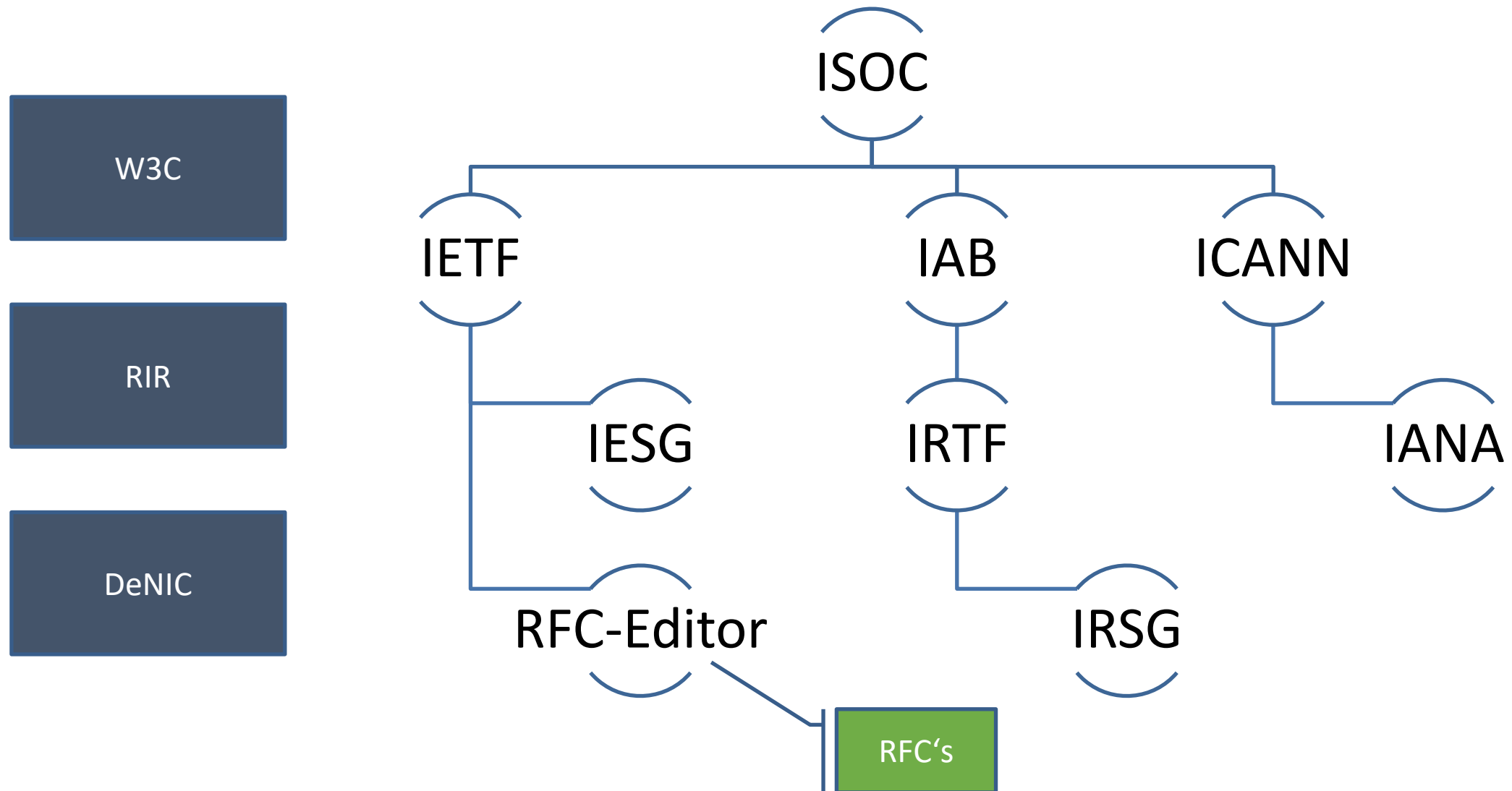
Version:

7.0.0 vom 20.10.2023





Internet Organisationen und Standards





Internet Organisationen und Standards

ISOC: Internet Society (www.internetsociety.org)

Nichtregierungsorganisation mit Sitz in Genf und Reston/USA. Überwacht die Entwicklung der Ressourcen und Standards des Internets. Die ISOC wurde 1994 gegründet und hat etwa 6.000 Mitglieder.

IAB: Internet Architecture Board (www.iab.org)

Managed und überwacht die Arbeit der einzelnen ISOC-Unterorganisationen und stellt mit dem RFC Editor die Dokumentation von Internet-Standards bereit.



ICANN: Internet Corporation for Assigned Names and Numbers (www.icann.org)

Non-Profit-Organisation zur Koordination der Vergabe von einmaligen Namen und Adressen im Internet. Dazu gehört das Domain Name System und die Zuteilung von IP-Adressen. Die ICANN wurde 1998 gegründet.

IANA: Internet Assigned Numbers Authority (iana.org)

Abteilung der ICANN und für die Zuordnung von Nummern und Namen im Internet zuständig, insbesondere von großen IP-Adress-Blöcken. Bis 1998 unterstand die Vergabe einer Einzelperson – John Postel.



IETF: Internet Engineering Task Force (www.ietf.org)

Vereinigung von Informatikern und Fachleuten, die Standards wie zum Beispiel das Internet Protocol und Übertragungsstandards wie TCP oder UDP entwickeln und dokumentieren. Die Arbeit wird gesteuert von der IESG (Internet Engineering Steering Group).

IRTF: Internet Research Task Force

Widmet sich der Forschung neuer Internet-Technologien. Sie wurde 1986 gegründet, um die Forschung und Entwicklung im Bereich der Netzwerke und deren Techniken zu fördern. Ihre Arbeit wird koordiniert von der IRSG (Internet Research Steering Group).



RFC Editor: Request for Comments (www.rfc-editor.org)

Der RFC-Editor ist der Herausgeber der Request for Comments (RFC). Der RFC-Editor bringt freigegebene RFCs in ihre endgültige Form und veröffentlicht und archiviert diese in einem Online-Verzeichnis.

W3C: World Wide Web Consortium (w3c.org)

Das World Wide Web Consortium, kurz W3C, ist das Gremium zur Standardisierung der Techniken im World Wide Web. Es wurde am 1. Oktober 1994 am MIT Laboratory for Computer Science in Cambridge (Massachusetts) gegründet.



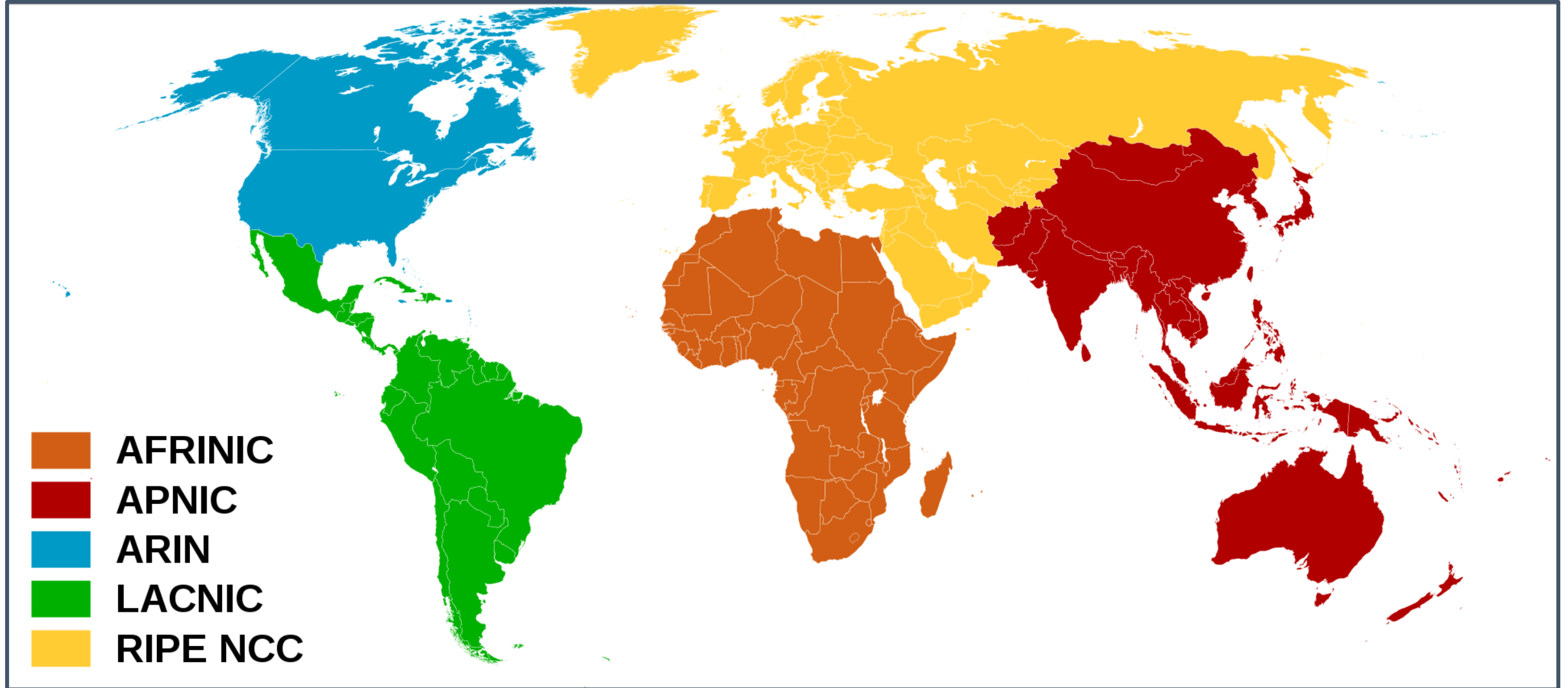
RIR: Regional Internet Registry

Regionale Verwaltung, die für die Zuteilung von IP-Adressen und AS-Nummern an Local Internet Registries (LIR) zuständig ist. Es gibt 5 RIR:

- *RIPE (NCC): Réseaux IP Européens Network Coordination Centre*
- *ARIN: American Registry for Internet Numbers*
- *APNIC: Asia-Pacific Network Information Centre*
- *LACNIC: Latin American and Caribbean Internet Addresses Registry*
- *AfriNIC: African Network Information Centre*



Regionale Zuständigkeit der RIR als Map





DeNIC: Deutsches Network Information Center (<http://denic.de>)

Die DENIC eG ist eine eingetragene Genossenschaft mit Sitz in Frankfurt am Main. Ihre Aufgaben sind der Betrieb und die Verwaltung der Top-Level-Domain .de sowie alle damit einhergehenden Aktivitäten. 2004 wurde in Kooperation mit dem DE-CIX der erste Root-Nameserver in Deutschland aufgebaut.

Die TLD .de wurde am 5. November 1986 eingeführt und am Anfang noch von der Universität Dortmund verwaltet. Ab 1994 übernahm die Universität Karlsruhe die Aufgabe. Die DeNIC wurde 1996 gegründet und verlegte 1997 den Geschäftssitz nach Frankfurt/Main.

Anmerkungen oder Fragen?